



Aarau, 10. Januar 2022  
GV 2018 – 2021 / 280

## Botschaft an den Einwohnerrat

### Postulat Yannick Berner (FDP), Digital Aarau – Digitalisierung der Stadtverwaltung

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 25. November 2021 hat Einwohnerrat Yannick Berner ein Postulat betreffend Digital Aarau – Digitalisierung der Stadtverwaltung mit folgendem Antrag eingereicht:

*Der Stadtrat wird gebeten, bis Ende 2022 eine Strategie zur Digitalisierung der Verwaltung inklusive Massnahmenkatalog, Ressourcenbedarf und Einsparpotenzial durch die digitale Transformation zu erarbeiten.*

#### Stellungnahme des Stadtrates

In der nun abgeschlossenen Legislatur hat die Stadt wichtige Weichen für die digitale Entwicklung der Stadt gestellt. Dazu gehören einerseits organisatorische Massnahmen wie die Gründung der interkommunalen Informatikzusammenarbeit Aarau Baden (IZAB) auf Basis eines Gemeindevertrages zwischen Aarau und Baden und die Einrichtung des Digital Managements zur aktiven Steuerung und Gestaltung der Digitalisierung. Andererseits wurden wichtige Projekte, wie die Einführung des Geschäftsverwaltungssystems (GEVER), des *Enterprise Resource Planning Systems* (ERP) und des digitalen Postmanagements vorange-  
trieben. Weiter konnte eine Vielzahl von kleineren Massnahmen und Projekten vor und während der Pandemie erfolgreich umgesetzt werden. Mit der Einführung des Einwohnerportals im Verlauf des Jahres 2022 wird die Digitalisierung der Verwaltung auch für die Einwohnerinnen und Einwohner zudem noch sichtbarer.

Auf strategischer Ebene wurde mit der Smart City Strategie die Stossrichtung bei der Digitalisierung im weiteren Sinn festgelegt.

Der Stadtrat teilt die Ansicht des Postulanten, wonach es ein geeigneter Zeitpunkt ist, um eine Standortbestimmung vorzunehmen und aufgrund der gesammelten Erfahrungen die Stossrichtung bei der weiteren Digitalisierung der Verwaltung zu überprüfen und bei Bedarf zu justieren. Der Aufwand für die Erarbeitung der Strategie wird dem Verpflichtungskredit für die Digitalisierung der Verwaltung belastet.

Die Stadt hat sich 2021 an einer Masterarbeit der Fachhochschule Graubünden beteiligt und in diesem Rahmen den Reifegrad der Digitalisierung der Stadtverwaltung ermittelt. Die Stadt hat aktuell eine mittlere digitale Reife. Das grösste Potential liegt dabei bei der



aktiven Nutzung der Daten und bei der Optimierung der Prozesse. Die Analyse bietet eine optimale Grundlage für die Erarbeitung der geforderten Digitalisierungsstrategie.

Der Stadtrat stellt dem Einwohnerrat wie folgt

**A n t r a g :**

Das Postulat wird überwiesen.

Im Namen des Stadtrats

Dr. Hanspeter Hilfiker  
Stadtpräsident

Daniel Roth  
Stadtschreiber